

# Spielbank Wiesbaden: Eine Achterbahnfahrt der Gefühle

Albert Ushky kommt seinem Ziel, endlich mal wieder die Geldränge zu erreichen, immer näher. Beim € 100 Turnier am gestrigen Dienstag, dem 11. Januar, schaffte er es immerhin schon bis an den Final-Table, schied dann aber um Mitternacht auf Platz 10 aus. Das weitere Reduzieren von neun auf sechs Spieler war danach innerhalb von zehn Minuten erledigt, sodass der Eindruck entstand, der Rest würde jetzt sehr schnell gehen. Das aber war ein Fehlschluss! Denn jetzt ging die zähe „Tour de Poker“ erst in ihre finale Phase.

Die Uhr ging schon auf zwei Uhr morgens, als Werner Weppler, ein alter Hase, endlich nur noch zwei Youngstern gegenüber saß. Und ab jetzt wurde es richtig anstrengend. Erst sah es danach aus, als würde Werner Weppler als nächster ausscheiden, sein kümmerlicher Stack war nur noch ein Häufchen Elend. Nach kurzer Zeit aber hatte sich das Blatt massiv gewendet, Werner Weppler war plötzlich Chipleader und jetzt hatten die jungen Wilden plötzlich das Nachsehen. Danach kam lange nichts und die Chips wurden nur noch hin und her geschoben. Zweimal lag ein Deal in der Luft, aber die Youngsters lehnten beide ab, sie wollten die klare Entscheidung. Kurz vor dem Ziel, nachdem er einige seiner Chips wieder hatte einbüßen müssen, ging Werner Weppler dann endgültig die Luft aus, als er mit K-D All-In ging und er von 4-4 einen schnellen Call zu hören bekam, mit dem besseren Ende für das Paar. Den Sieg machten danach die Youngsters unter sich aus. Entkräftet aber glücklich teilten sie sich um 2:40 Uhr das Preisgeld und waren froh, sich gegen den alten Hasen so wacker geschlagen zu haben.

Am heutigen Mittwoch steht erneut ein € 100 Turnier auf dem Programm. Auf [www.spielbank-wiesbaden.de](http://www.spielbank-wiesbaden.de) kann man die aktuelle Buchungslage verfolgen und, wenn's eng wird, sich noch schnell

per Bankkarte oder Kreditkarte einen Platz sichern – oder vor Ort im Casino, solange der Vorrat reicht.

## **Spielbank Wiesbaden – mehr Poker geht nicht in Rhein-Main!**

Die Gewinner des Turniers vom Dienstag, dem 11.01.2011:

1. NN	1.700,- Deal
2. NN	1.700,- Deal
3. Werner Wepler (D)	900,-
4. Holger König (D)	660,-
5. Alexander Krause (D)	540,-
6. Bernd Stumpf (D)	480,-



### Hochspannung beim Dienstagsturnier

In der Poker-Hochburg Wiesbaden wird natürlich nicht nur im klassischen Spiel begeistert gepokert, sondern **auch im Automaten spiel**: An den beiden PokerPro-Tischen im Automaten spiel lief die Cash-Action bis kurz vor 4:00 Uhr morgens. Der **Bad-Beat-Jackpot** der beiden PokerPro-Tische steht derzeit bei **46.814,60** Euro.

**Turniere im klassischen Spiel**: Im Wiesbadener Casino findet im klassischen Spiel von Sonntag bis Donnerstag **täglich ein abgeschlossenes Turnier** mit in der Regel maximal 60 Teilnehmern statt:



Wer dabei sein möchte, sollte sich rechtzeitig anmelden und das geht so: Jedes der wöchentlich fünf Turniere kann über [www.spielbank-wiesbaden.de](http://www.spielbank-wiesbaden.de) von zu Hause aus gebucht werden: Einfach auf der Startseite der Homepage den Button links unten neben der Jackpot-Anzeige anklicken, gewünschte(s) Turnier(e) auswählen und das Buy-In per Kreditkarte oder Giro-Pay

bezahlen. Oder aber – sofern nicht ausgebucht – bis spätestens 20.00 Uhr des jeweiligen Turniertages direkt in der Spielbank. Mit beiden Anmeldeverfahren kann man sich, wenn gewünscht, auch schon Monate im Voraus einen Turnierplatz sichern. Kommt was dazwischen – auch kein Problem: Dann wird halt umgebucht – nur rechtzeitig Bescheid geben.

**Cashgame:** Im Im Klassischen Spiel wird in Wiesbaden an allen sieben Tagen der Woche „gecasht, so auch gestern: An **vier** voll besetzten Tischen mit Blinds 2/4 (100) wurde bis in die frühen Morgenstunden begeistert gepokert. Aber auch an den beiden turnierfreien Tagen Freitag und Samstag wird das Cashgame immer stärker, drei Tische sind auch hier mittlerweile die Regel. Dazu kommen noch zwei PokerPro-Tische im Automatenpiel mit Blinds 1/2 und 2/4.

Beim Cashgame im Klassischen Spiel wird (außer am Profi-Montag) in der Regel mit Blinds 2/4 gepokert, mit einem Minimum Buy-In von 100 Euro und nur 2 Euro Taxe pro Pot, die aber erst ab einem Pot von 50 Euro eingehalten werden. Und natürlich gilt auch hier wie bei höheren Blinds: „No flop, no drop“. Günstiger geht's nicht!

### **Die Pokernacht in Zahlen:**

20:00 Uhr Turnierbeginn

100 € Texas Hold'em No-Limit, Freeze-Out

60 Turnierspieler

6 Turniertische

6.000 Preisgeldpool

4 Cash-Tables im Klassischen Spiel mit Blinds 2/4 (100)

2 Cash-Tables (PokerPro) im Automatenpiel (Blinds 1/2 und 2/4)

Turnierleiter: Demir Halilovic

**Das, was beim Pokern in Wiesbaden immer gilt:**

**Keine Entry-Fee** bei allen Turnieren, 100%ige Ausschüttung aller Buy-Ins !!!

**Start der Turniere:** Check-In: 19:30 Uhr, Start: 20:00 Uhr

**Start der Cash-Games:**

– **im Klassischen Spiel** ab 17:00 Uhr, Fr + Sa ab 19:30 Uhr

– **im Automatenspiel** täglich ab 12:00 Uhr

**Die Blinds:** 1/2 (nur PokerPro), 2/4, 5/10 und höher

**Günstigste Taxe** bei allen CashGames im Klassischen Spiel:

– **Blinds 2/4:** Nur 2,- pro Pot, aber erst ab 50erPot + „no flop, no drop“

– **Blinds 5/10 & höher:** Nur 5,- pro Pot, aber erst ab 100er Pot + „no flop, no drop“